

Niederschrift Nr. 22

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am Montag, 17.12.2018 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 21.30 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Alexander Schönemann*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **zehn** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schmidt,	Liane	Gaß
Bork, Dr.	Friedhelm	Dorf	Schweizer,	Matthias	Dorf
Faschian,	Horst	Unterlehen	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Goos,	Norbert	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Kaiser,	Franz	Altenrond			
Schmidt,	Bertold	Dorf	(anwesend ab TOP 4)		

Es fehlen entschuldigt:

./.

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführer:

Maier, Bruno *Hauptamtsleiter*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

14 Zuhörer
1 Presse

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 05.12.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 14.12.2018 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: ./.

Bürgermeister Schönemann begrüßt Gemeinderäte, Zuhörer und Presse zur letzten Sitzung im Jahr 2018.

Punkt 1

Bekanntgaben der Verwaltung

a) Beschilderung Kernzone Biosphärengebiet

Bürgermeister Schönemann berichtet, dass in allen Kernzonen des Biosphärengebiets Hinweisschilder aufgestellt werden sollen. Im Kommunalwald Bernau wird auf allen Schildern das Wappen der Gemeinde aufgedruckt.

b) WLAN-Hotspot

Die Gemeinde Bernau hat für die Einrichtung eines WLAN-Hotspots im Bereich des Rathauses Fördermittel in Höhe von 15.000 € erhalten. Bürgermeister Schönemann bedankt sich bei Rechnungsamtsleiter Haarbeck für seine Initiative.

c) Hochtalsteig

Das Deutsche Wanderinstitut hat bestätigt, dass der Hochtalsteig auch für die nächsten drei Jahre als Premiumwanderweg klassifiziert ist. Der Vorsitzende bedankt sich bei der Tourist-Info, dem Schwarzwaldverein und dem Bauhof für die Betreuung des beliebten Premium-Wanderweges.

Punkt 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus den letzten nichtöffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Schönemann gibt die in der nicht-öffentlichen Sitzung vom 19.11.2018 unter Tagesordnungspunkt 1 b (Verkauf Baugrundstück Flurst.Nr. 428/9 im Bereich Kegelplatz) und den in der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.12.2018 unter Punkt 1 d) (Abnahme von Straßenbauarbeiten) gefassten Beschlüsse bekannt

Punkt 3

Bauantrag Sebastian Maier, Bernau-Unterlehen / Teilabbruch und Neuaufbau des bestehenden Einfamilienhauses Todtmooser Str. 55, Flurst.Nr. 2302

Die Gemeinderäte stimmen dem Bauantrag einstimmig zu und beschließen die Weiterleitung an das Landratsamt Waldshut als Baurechtsbehörde

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung zum Bewirtschaftungsplan 2019 für den Gemeindewald

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende besonders Herrn Helge von Gilsa als Leiter des Kreisforstamtes sowie Revierleiter Andreas Mutterer.

Herr von Gilsa berichtet dem Gremium von einem schwierigen Jahr in einer Phase der Veränderung und des Umbruchs für alle Wald- und Waldbesitzarten. Der Klimawandel bereitet wegen der in den vergangenen Jahren deutlich ansteigenden Temperaturen zunehmend Sorgen, der Kreisforstamtsleiter befürchtet deutlich negative Auswirkungen auch für den Kommunal- und Privatwald in Bernau.

Zum Abschluss seiner Ausführungen informiert Herr Gilsa über die geplante Neuorganisation des Forstes, die künftige Beförsterung und beantwortet Einzelfragen aus den Reihen des Gemeinderates.

Revierleiter Andreas Mutterer stellt dem Gremium den Waldhaushalt 2019 vor, der bei geplanten Einnahmen in Höhe von 150.975 € und Ausgaben von 134.400 € mit einem kalkulierten Überschuss in Höhe von 16.575 € abschließen wird. Auch der Revierleiter beantwortet anschließend die Fragen aus dem Gremium.

Die Gemeinderäte stimmen dem Bewirtschaftungsplan 2019 in der vorgelegten Form einstimmig zu.

Bürgermeister Schönemann bedankt sich bei den Vertretern der Forstverwaltung für die Informationen zum Thema Wald.

Punkt 5

Hans-Thoma-Kunstmuseum und Heimatmuseum Resenhof / Erhöhung Eintrittspreise für Gruppen ab 01.01.2019 / Beratung und Beschlussfassung

Nach entsprechenden Informationen durch Bürgermeister Schönemann zeigen sich die Gemeinderäte einstimmig damit einverstanden, die Gruppen-Eintrittspreise für Hans-Thoma-Museum und Resenhof ab dem 01.01.2019 um jeweils -,50 €/Person zu erhöhen. Das heißt, dass der Eintrittspreis für Gruppen im Hans-Thoma-Museum künftig 3,- € und im Resenhof 2,50 €/Person beträgt. Die kalkulierten Mehreinnahmen belaufen sich auf rund 1.000 €

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 sowie Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Wirtschaftsplanes Kur- und Wintersportbetrieb für das Wirtschaftsjahr 2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende auch Rechnungsamtsleiter Martin Haarbeck. /.

Punkt 6 (Fortsetzung)

Der Rechnungsamtsleiter stellt dem Gremium den nochmals überarbeiteten Entwurf für den Haushalt der Gemeinde und den Wirtschaftsplan für den Kur- und Wintersportbetrieb vor, erläutert die Eckpunkte der Planung und gibt zu Einzelfragen der Gemeinderäte jeweils Auskunft.

Ohne weitere Diskussion beschließen die Gemeinderäte die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 und den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 jeweils einstimmig.

Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan sind diesem Protokoll als Anlage und wesentliche Bestandteile angeschlossen.

Bürgermeister Schönemann bedankt sich beim Rechnungsamtsleiter für seine umfangreiche Tätigkeit zur Erstellung des Planwerks für 2019.

Punkt 7

Neuverpachtung der Jagdbogen zum 01.04.2019 / Beschluss zur Einberufung einer Jagdgenossenschaftsversammlung, Bestellung eines Versammlungsleiters und eines Schriftführers

Zum 01.04.2019 sind die Jagdbogen der Gemeinde neu zu verpachten. Nach entsprechenden Erläuterungen durch Bürgermeister Schönemann und Hauptamtsleiter Maier beschließen die Gemeinderäte einstimmig, die Eigentümer von Grundstücken im gemeinschaftlichen Jagdbezirk zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung am 14.01.2019 im Kurhaus einzuladen. Bürgermeister Schönemann wird einstimmig zum Versammlungsleiter bestellt, Hauptamtsleiter Maier soll das Protokoll über die Versammlung führen.

Punkt 8

Schneeskulpturen-Festival 2019 / Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung eines Verkaufssonntages am 10.02.2019

Die Verwaltung schlägt vor, aus Anlass des 3. Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festivals für Sonntag, den 10.02.2019 einen sog. Verkaufssonntag zuzulassen und zu gestatten, dass in Bernau an diesem Tag in der Zeit vom 11 – 16 Uhr die Verkaufsstellen/Handwerksbetriebe geöffnet sein dürfen.

Die Gemeinderäte zeigen sich mit dem Erlass einer entsprechenden Allgemeinverfügung einstimmig einverstanden.

Punkt 9

Verschiedenes, Wünsche und Anträge, Frageviertelstunde für Bürger

a) Gemeindelifte

Auf entsprechende Anfrage von Gemeinderat Markus Baur informiert Bürgermeister Schönemann darüber, dass die Liftbügel zwischenzeitlich montiert sind und nach jetziger Planung beabsichtigt ist, zumindest den Spitzenberglift am Samstag, den 22.12.2018, in Betrieb zu nehmen.

b) Panoramahütte / Petition und Gegenpetition

Auf entsprechende Anfrage von Lothar Lüber aus den Reihen der Zuhörer bestätigt Bürgermeister Schönemann, dass die Gegenpetition nicht von der Gemeinde, sondern von Privatpersonen auf den Weg gebracht worden ist.

c) Im Namen des Gemeinderates bedankt sich **Gemeinderat und Bürgermeister-Stellvertreter Horst Faschian** bei Bürgermeister Schönemann, der Verwaltung, der Tourist-Information und dem Bauhof für die jederzeit gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2018. Der Presse dankt er für die objektive Berichtserstattung.

d) **Bürgermeister Schönemann** bedankt sich seinerseits für die gute Aufnahme als Bürgermeister der Gemeinde und wünscht allen Gemeinderäten und den sonst Anwesenden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Der Protokollführer: